

Pressemeldung, April 2016

Tiefer Einstieg und entspanntes Sitzen: Fahrräder für den „Otto Normalsenior“

PFIFF Vertriebs GmbH und PFAU Tec erweitern Fahrradportfolio um P1, C2 und S3

Menschen ab 60, die nicht auf Rennrädern in die Pedale treten, sondern mit dem Fahrrad die Natur genießen oder einfach bequem von A bis Z kommen wollen. Senioren, die kein großes körperliches Handicap haben, aber gerne kontrolliert, sicher und komfortabel Fahrrad fahren.

„Nicht jeder Senior will sportliches Design und manchmal ist weniger einfach mehr. Seltsamerweise hat der Fachhandel diese Zielgruppe, die bald die größte überhaupt sein wird, kaum bzw. überhaupt noch nicht im Visier“, wunderten sich Martin Schroedter und Theo Buschermöhle – und präsentieren drei neue Fahrräder, „mit der sich u.a. Senioren einfach wohlfühlen“.

Produktoffensive für die größte Zielgruppe überhaupt

„Uns ging es darum, gerade für ältere Menschen das Fahrradfahren leichter und entspannter zu gestalten. Ein zentraler Aspekt dabei: Der Fahrer soll immer das sichere Gefühl der maximalen Kontrolle haben.“ Die Geschäftsführer der PFIFF Vertriebs GmbH haben deshalb in Kooperation mit der PFAU Tec GmbH aus Quakenbrück drei Fahrräder entwickelt, „die auch den Start in eine neue Produktoffensive mit Zielgruppe ‚mäßig bis moderat sportliche Senioren‘ markieren“.

Zielgruppe „Erika Mustersenioren und Otto Normalsenior“. Einmal mehr setzen PFIFF und PFAU Tec, die zu den renommiertesten Anbietern von Dreirädern (mit und ohne Elektrounterstützung) für Jugendliche und Erwachsene gehören, auf technische Innovationen und praktische Lösungen, die auf konkrete Bedürfnisse antworten.

Das gute Gefühl, jederzeit mit den Füßen den Boden berühren zu können

Das Charakteristika des **P1 (Profondo)** ist sind der extrem tiefe Einstieg „der für Senioren gerade den manchmal etwas schwierigen Auf- und Abstieg immens erleichtert. „Es ist nicht nur bequemer, sondern gibt auch ein großes Plus an Sicherheit“, so Schroedter.

Ein völlig neues Fahrradkonzept wurde mit dem Pedelec **C2** verwirklicht. Die Verlegung des Sitzes nach hinten plus tiefer Einstieg ermöglicht nicht nur eine entspannte Sitzhaltung und optimalen Tretabstand, sondern erlaubt es dem Fahrer, jederzeit einfach den Boden mit den Füßen berühren zu können. „Das sorgt für zusätzliche Sicherheit und Vertrauen“, unterstreicht Buschermöhle.

Das C2 besitzt einen Bafang-Max-Drive-Antrieb, der dank leichtgängigem Kraftsensor eine optimale Elektrounterstützung gewährleistet. Das Display mit Nahbedienteil zeigt sehr aufgeräumt alle wichtigen Funktionen an – von der Durchschnittsgeschwindigkeit über Tageskilometer bis hin zum Maximaltempo hat der Fahrer alles im Blick.

Ein echter Hingucker ist schließlich das **S3** – ein Pedelec, das klassisch-elegantes Design und hochwertige Ausstattung mit größtmöglicher Sicherheit verbindet. Stufenlos regelbare Elektrounterstützung und eine Anfahrhilfe (bis 6 Stundenkilometer) ohne zusätzliches Treten sind laut Schroedter nur zwei von vielen Argumenten, die „anspruchsvolle Senioren mit Sinn für unaufgeregten Fahrkomfort überzeugen“.

Pressekontakt:

Martin Schroedter
Geschäftsführer PFIFF Vertriebs GmbH
Wilhelmstraße 49
49610 Quakenbrück
Telefon: 05431/902048
eMail: martin.schroedter@pfiff-vertrieb.de
www.pfiff-vertrieb.de

Die PFIFF Vertriebs GmbH baut, vertreibt und vermarktet Rahmenkonstruktionen in Lizenz und in enger Kooperation mit der PFAU-Tec GmbH aus Quakenbrück, die sich mit therapiegeeigneten Dreirädern für Kinder und Erwachsenen einen Namen gemacht hat. PFAU-Tec Produkte werden während ihrer Entwicklung und der Produktion auf einem eigens hierfür entwickelten Prüfstand nach den härtesten Kriterien auf ihre Sicherheit und Zuverlässigkeit geprüft – und sind trotz der einmaligen Teilbarkeit des Rahmens für bis zu 145 kg Belastung geprüft und zugelassen.